

Sabina Peter Köstli
CVP/EVP
Frauenackerstrasse 18
8356 Ettenhausen

+ 33

EINGANG GR <i>18. April 2018</i>		
GRG Nr.	<i>16</i>	<i>IN 32 223</i>

Interpellation

„Kompetenzüberschreitung durch den «Archivdienst für Gemeinden» des Staatsarchivs“

Der Regierungsrat wird ersucht, die nachfolgenden Fragen zu beantworten:

1. Ist es rechtlich legitim, wenn das Staatsarchiv als weisungsbefugtes Aufsichtsorgan jene Arbeiten, die es beaufsichtigen soll, gleich selber erledigt?
2. Existiert eine gesetzliche Grundlage, welche die Lancierung eines kantonalen „Archivdienstes für Gemeinden“ in der vorliegenden Form rechtfertigt?
3. Ist es sinnvoll und vertretbar, wenn das Staatsarchiv sich im kommunalen Bereich neue Tätigkeitsfelder sucht, statt sich voll auf die Aufarbeitung des kantonalen Schriftguts zu konzentrieren?
4. Ist es vertretbar, wenn das Staatsarchiv seine Platzreserven mit kommunalen Archivbeständen belegt?
5. Ist der Archivdienst für Gemeinden wirklich kostenneutral organisiert? Zur Diskussion stehen hier nicht nur die im Geschäftsbericht 2016 ausgewiesenen Kosten, sondern auch Aufwand für Lagerung, Mitbenutzung von Infrastruktur, Kosten für Recherchen und Rückgriffe etc.
6. Verbleibt bei den im Staatsarchiv deponierten Unterlagen die Datenhoheit tatsächlich bei den Gemeinden oder geht sie schleichend ans Staatsarchiv über?
7. Ist es wettbewerbspolitisch vertretbar, wenn das Staatsarchiv mit seinem „Archivdienst für Gemeinden“ als kantonale Amtsstelle wettbewerbsverzerrend in funktionierende Märkte eingreift?

Begründung

Das Staatsarchiv hat im Oktober 2015 einen „Archivdienst für Gemeinden“ lanciert, der kürzlich personell ausgebaut wurde. Dieser Archivdienst bietet gemäss Newsletter des Staatsarchivs vom 29. April 2017 unter anderem folgende Dienstleistungen an:

- Aufarbeitung der gewachsenen Archivbestände und periodische Nachführung der Archive
- Hinterlegung der abgeschlossenen Archivteile im Staatsarchiv
- Unterstützung bei der elektronischen Langzeitarchivierung
- Einbindung der Erschliessungsdaten in die Verzeichnisstrukturen des Staatsarchivs

Das Angebot des Staatsarchivs mag für Gemeinden kurzfristig attraktiv wirken, wirft jedoch neben Fragen bezüglich Datenhoheit und langfristiger Kostenneutralität auch staatsrechtliche und wettbewerbspolitische Fragen auf.

Dem Regierungsrat wird im Voraus für die Beantwortung der Fragen gedankt.

Ettenhausen, 28. März 2018



Sabina Peter Köstli

Mitunterzeichnerinnen und Mitunterzeichner der Interpellation von Sabina Peter Köstli
„Kompetenzüberschreitung durch den Archivdienst für Gemeinden des Staatsarchivs“

Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift	Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift
1 Ziegler Astrid	A. Ziegler	26 Wiesmann Lea	Lea Wiesmann
2 Hug Patrick	P. Hug	27 Wangelin Peter	Peter Wangelin
3 Diezi Dominik	D. Diezi	28 Bruggmann Renne	R. Bruggmann
4 Kathrin Bünke	K. Bünke	29 Zütschwin Gino	G. Zütschwin
5 BODENMANN HANA	H. Bodenmann	30 BÄRTHA HATHAND	H. Bärtha
6 Imhof Kilian	K. Imhof	31 Büchler Peter	P. Büchler
7 Rudolf Bär	R. Rudolf	32 Regli Christa	C. Regli
8 Müller Gallus	G. Müller	33 Marianne Rindler	M. Rindler
9 Heeb Hanspeter	H. Heeb	34 Ziegler Astrid	A. Ziegler
10 Fisch Geli	G. Fisch	35	
11 Ineri Alban	A. Ineri	36	
12 Opprecht Andreas	A. Opprecht	37	
13 Schenk Peter	P. Schenk	38	
14 Bönhauso Nahk	N. Bönhauso	39	
15 Albrecht Gernert	G. Albrecht	40	
16 Schär Urs	U. Schär	41	
17 Marler Urs	U. Marler	42	
18 Indergand Aline	A. Indergand	43	
19 ZIMMERMANN ARVID	A. Zimmermann	44	
20 Dinkelbeller	D. Dinkelbeller	45	
21 Schwegler Urs	U. Schwegler	46	
22 Schmid Marcel	M. Schmid	47	
23 Inauen Cornel	C. Inauen	48	
24 Zehnder Udo	U. Zehnder	49	
25 Lei Hermann	H. Lei	50	